NewsRoom.pr

EINE WM MIT DEM GÜTESIEGEL DER EINZIGARTIGKEIT

Großes Medieninteresse bei der Pressekonferenz zu den World Mountain and Trail Running Championships 2023 (WMTRC 2023)

Vom 6. bis 10. Juni 2023 findet in Innsbruck und Stubai mit den World Mountain and Trail Running Championships 2023 (WMTRC 2023) der größte Sommersport-Event des Landes statt, der Tirol zum internationalen Zentrum für Berglauf und Trailrunning machen wird. Die in Hinblick auf die Weltmeisterschaft abgehaltene Pressekonferenz in der Villa Blanka in Innsbruck verzeichnete großes Interesse bei den Medienvertreter:innen.

13.09.2022 *Innsbruck - Stubai* *WMTRC 2023 Innsbruck-Stubai*

Innsbruck - Stubai: Austragungsort der Berglauf- und Trailrunning WM im Juni 2023 (v.r.): Adrian Siller (Obmann des Tourismusverbandes Stubai Tirol) und Mario Gerber (Obmann von Innsbruck Tourismus).

Die Ausrichter-Gemeinschaft Innsbruck – Stubai konnte sich gegen eine starke internationale Konkurrenz durchsetzen und die WMTRC 2023 nach Tirol holen. Die „International Association of Ultrarunners (IAU), die International Trail Running

Association (ITRA) und die World Mountain Running Association (WMRA) unter der Koordination des internationalen Welt-Leichtathletikverbandes (World Athletics) begründete den Zuschlag für die Tiroler Regionen mit deren hervorragendem Ruf als führende alpine Sportregionen, der Professionalität der eingereichten Bewerbungsunterlagen und der nachgewiesenen Erfahrung in der Organisation von Großevents.

Alessio Punzi, Head of Running and Mass Participation der World Athletics (WA) über die Vergabe der WMTRC 2023 an Innsbruck – Stubai: „Der Auswahlprozess war nicht leicht, da alle vier internationalen Bewerber die geforderten Voraussetzungen erfüllt haben. Schlussendlich hat uns und unsere Kollegen von der IAU, der ITRA und der WMRA jedoch die einzigartige Berglandschaft Tirols, die besondere Kombination aus Urban und Alpin sowie das große Knowhow in den Disziplinen Berglauf und Trailrunning überzeugt."

Sowohl fachlich als auch organisatorisch wird die Weltmeisterschaft von **Alexander Pittl**, dem Gründer der in Innsbruck ansässigen „Laufwerkstatt" und Initiator des „Innsbruck Alpine Trailrun Festivals" (größter Laufevent Österreichs und drittgrößter im DACH-Raum) federführend umgesetzt. Pittl gilt als Pionier im Berg- und Trailrunningsport in Tirol und informierte über geplante Routen und Distanzen: „Wir erwarten rund 1.400 aktive Athlet:innen aus zumindest 60 Nationen, die um die zu vergebenden Titel und Medaillen – Männer und Frauen, Einzel und Team – laufen werden. Es wird insgesamt vier Läufe entlang traumhaft schöner Strecken geben, darunter ein Vertical im Stubai, ein Short Trail über 40 km und ein Long Trail über 80 km sowie das Classic Race als spektakuläres ‚Up-and-Down' Rennen in Innsbruck. Die genauen Streckenverläufe befinden sich aktuell in Ausarbeitung."

Landeshauptmann-Stellvertreter **Josef Geisler** zeigte sich erfreut über den Zuschlag der World Mountain and Trailrunning Championships 2023 für Tirol: „Die Austragung dieses Großevents wird die internationale Bekanntheit und Positionierung Tirols als führendes Sportland der Alpen weiter stärken. Berglauf und Trailrunning sind besonders umweltfreundliche Outdoor-Sportarten im Einklang mit der Natur, die für eine nachhaltige touristische Entwicklung unseres Landes stehen."

Dem schließt sich Sportstadträtin **Elisabeth Mayr** an: „Innsbruck kann sich mit diesem Sportgroßereignis als ‚Stadt im Gebirge' präsentieren. Wir müssen nichts aus- oder umbauen, wir nutzen und zeigen das, was da ist: eine lebenswerte Stadt im Herzen Europas, eingebettet in eine einzigartige Bergwelt."

Auch **Karin Seiler**, Geschäftsführerin der Tirol Werbung, ist von dem Mehrwert, der sich für Tirol durch die Austragung der World Championships ergibt, überzeugt: „Aus touristischer Sicht ist der Bergsport Teil der DNA unseres Landes. Die Bilder unserer einmaligen Bergwelt, die bei dieser Berglauf- und Trailrunning-WM durch die Welt gehen werden, stärken die Marke Tirol und die Begehrlichkeit für einen naturverbundenen Urlaub in Tirol.'

Ideale Voraussetzungen in Innsbruck und im Stubai

Die austragenden Regionen bieten perfekte Rahmenbedingungen für die unterschiedlichen Disziplinen. Die Tiroler Landeshauptstadt Innsbruck besticht durch ihre einzigartige Kombination aus Eventinfrastruktur und Hotellerie in unmittelbarer Gebirgsnähe. Das Stubai wiederum punktet mit seiner Top-Ferienhotellerie und der spektakulären Naturlandschaft.

„Die Weltmeisterschaft wird die Elite der Trail- und Bergläufer:innen aus der ganzen Welt in Tirol versammeln, die hier durch einige der schönsten Landschaften Europas laufen werden", **Ida-Sophie Hegemann** und **Florian Grasel** fiebern ihrer möglichen Teilnahme entgegen. „Auch, wenn es sehr schweißtreibend wird, freuen wir uns sehr darauf, die Freiheit und Naturverbundenheit unseres Sportes in der spannungsgeladenen Atmosphäre der World Championships zu erleben!" **Kristin Berglund**, wird die WM verletzungsbedingt nicht im Laufschritt bestreiten, aber mit Sicherheit mit Spannung verfolgen.

Mario Gerber, Obmann von Innsbruck Tourismus, zeigt sich als starker Unterstützer und fiebert der Weltmeisterschaft entgegen: „Ich freue mich persönlich sehr, dass wir den hohen Anforderungen des Komitees gerecht geworden sind und 2023 gemeinsam mit dem Tourismusverband Stubai die Trailrun-WM bei uns begrüßen dürfen. In Innsbruck ist bereits alles an Infrastruktur vorhanden, was es für die erfolgreiche Austragung dieser WM braucht – die Natur ist die Bühne für die Sportler. Im Alpinen zeigen sie ihre Höchstleistungen und im Urbanen feiern wir diese. Mit dem Expo-Bereich direkt im Stadtzentrum vor dem Congress Innsbruck, den ausgezeichneten Hotel- und Gastrobetrieben sowie dem historischen und

kulturellen Angebot in Kombination zum Sportereignis bieten wir Teilnehmern und Zuschauern ein unvergessliches Gesamterlebnis. Ich lade alle Tirolerinnen und Tiroler und alle unsere Gäste ein, die WM-Tage mitzuerleben – und das bei freiem Eintritt. Wenn die Sportler nach Stunden voller Höchstleistungen ins Ziel kommen, sind das hochemotionale Momente, die man nicht so schnell vergisst."

Im Stubai werde an spektakulären Routen getüftelt, so der Obmann des Tourismusverbands Stubai,**Adrian Siller**, auf der Pressekonferenz. „Wir planen im wahrsten Sinne des Wortes atemberaubende Trails entlang der Kalkkögel nach Neustift im Stubai bis weit hinauf auf den Elfer. Der Vertical Uphill wird von Neustift über steile Serpentinen durch den Wald bis auf die Autenalm auf 1658 m Seehöhe führen. Von dort steigt die Route gemäßigt zur Bergstation der Elferbahnen an, bis dann der letzte gnadenlos steile Anstieg auf die Elferhütte (2004 m Seehöhe) erfolgt."

innsbruck-stubai2023.com

Artikel-Statistiken

Aa Zeichen: 5903
Zeichen ohne Leerzeichen: 5112
Wörter: 813
Lesezeit: 5 Minuten

Video

Audio

Alessio Punzi, Head of Running and Mass Participation, World Athletics, spricht über die Kriterien, die bei der Vergabe der Weltmeisterschaft entscheidend waren.

Alex Pittl, GF Alpine Trailrun Festival GmbH, über die Trendsportart Trailrunning.

LH-Stv. und Sportlandesrat **Josef Geisler,** spricht über die idealen Voraussetzungen, die Tirol als Trailrunning-Destination bietet.

Elisabeth Mayr, Sportstadträtin der Stadt Innsbruck, spricht über die Bedeutung der Weltmeisterschaft für die Stadt Innsbruck.

Karin Seiler, GF Tirol Werbung, zeigt auf, welchen Stellenwert die WM2023 für Tirol hat.

Mario Gerber, Obmann von Innsbruck Tourismus, spricht darüber, was die Region Innsbruck den Athlet:innen, aber auch den Zuschauer:innen bei der Weltmeisterschaft bieten kann.

Ardian Siller, Obmann des Tourismusverbandes Stubai Tirol, spricht über die einzigartige Bergkulisse und die Auftaktveranstaltung der Weltmeisterschaft im Stubaital.

Ida-Sophie Hegemann, Athletin, freut sich auf die WMTRC2023 in ihrer Wahlheimat Tirol und die Unterstützung von Freund:innen und Familie.

Bei der Heim-Weltmeisterschaft an den Start zu gehen, ist für **Florian Grasel** das erklärte Ziel für 2023. Nach Tirol kommt der Niederösterreicher immer gerne für ein Rennen.

Die Schwedische Athletin und Wahl-Tirolerin **Kristin Berglund** erzählt von ihrer Liebe zu den Bergen und der Faszination Trailrunning.

Anhang

Fotos, 300 dpi

(v.li.) Alessio Punzi (Head of Running and Mass Participation, World Athletics), Florian Grasel (Athlet), Ida-Sophie Hegemann (Athletin), Kristin Berglund (Athletin), Landeshauptmann-Stellvertreter Josef Geisler, Stadträtin Elisabeth Mayr, Alex Pittl (Geschäftsführer Alpine Trailrun Festival GmbH), Karin Seiler (Geschäftsführerin Tirol Werbung), Adrian Siller (Obmann des Tourismusverbandes Stubai Tirol), Mario Gerber (Obmann von Innsbruck Tourismus)

Alpine Trailrun Festival GmbH / Oss

Innsbruck - Stubai: Austragungsort der Berglauf- und Trailrunning WM im Juni 2023 (v.r.): Adrian Siller (Obmann des Tourismusverbandes Stubai Tirol) und Mario Gerber (Obmann von Innsbruck Tourismus).

Alpine Trailrun Festival GmbH / Oss

(v.li.) Alessio Punzi (Head of Running and Mass Participation, World Athletics), Landeshauptmann-Stellvertreter Josef Geisler, Stadträtin Elisabeth Mayr, Alex Pittl (Geschäftsführer Alpine Trailrun Festival GmbH)

Alpine Trailrun Festival GmbH / Oss

(v.li.) Alessio Punzi (Head of Running and Mass Participation, World Athletics), Alex Pittl (Geschäftsführer Alpine Trailrun Festival GmbH), Karin Seiler (Geschäftsführerin Tirol Werbung), Mario Gerber (Obmann von Innsbruck Tourismus), Adrian Siller (Obmann des Tourismusverbandes Stubai Tirol)

Alpine Trailrun Festival GmbH / Oss

Videodetails

Medienkontakt

Mag. Jennifer Plattner
ProMedia
Brunecker Str. 1
6020 Innsbruck
t: +43 512 214004 - 17
m: +43 664 5208373
www.newsroom.pr
jennifer.plattner@pro.media

Rückfrage-Hinweis

Egon Theiner
WMTRC 2023 Innsbruck-Stubai
Klammstraße 116
6020 Innsbruck
m: +43 676 4168009
www.innsbruck-stubai2023.com/
egon.theiner@innsbruck-stubai2023.com